

Zivilgesellschaft: Die zweite Supermacht

Mary-Wynne Ashford, MD, Ph.D.

IPPNW

Berlin, 21. September 2008

Eine ungewisse Zukunft



**Ist die Anzahl der größeren
Kriege oder Völkermorde (mehr
als 1000 Kriegsgefallene/Jahr)
seit dem Ende des Kalten
Krieges 1991 gestiegen oder
gesunken?**

Abnahme

**Größere Kriege und
Völkermorde haben sich seit
1991 um 90% verringert**

- Quelle: www.humansecurityreport.info, 2005/06
- Auch die folgenden Daten sind dem Human Security Report 2005 entnommen.

***Wie sieht es mit Kriegen
allgemein aus?***

Abnahme

**Bewaffnete Konflikte haben seit
1991 um 40% abgenommen.**

- **60 Diktatoren sind in den vergangenen 20 Jahren gestürzt worden, wobei es nur in Rumänien zu einer größeren Gewaltanwendung kam.**
- **Nepal ist Nr. 61**

Das überraschende Fazit der Forscher

**Die Welt ist dabei sich vom
Krieg abzuwenden.**

Terrorismusbericht 2008

- **Seit 2001: Abnahme terroristischer Aktivitäten (ohne Irak) um 40%**
- **Einschließlich Irak: Abnahme terroristischer Aktivitäten um 40% (Juli-September 2007) und um weitere 20% (Oktober-Dezember 2007)**

Quelle: Centre for Human Security

Warum wenden wir uns vom Krieg ab?

- **Die Vereinten Nationen (VN)**
- **Völkerrecht**
- **Zivilgesellschaft**
- **Frauen**



**67% der ‚Nation Building‘ Initiativen
der VN waren erfolgreich**



**70% der Menschen, die für Frieden
und soziale Gerechtigkeit arbeiten,
sind Frauen (VN)**



Photo: Sri Lanka

Zivilgesellschaft: Die Zweite Supermacht



- 15 Mio Menschen protestierten gegen die Bombardierung des Iraks (2003)
- „Es mag doch noch zwei Supermächte in der Welt geben: die USA und die öffentliche Meinung.“ (New York Times)

Zivilgesellschaft

- ist das Gewissen, das die Aktivitäten von Regierung und Wirtschaft beschränkt.
- wird benötigt um die Macht von Regierung und Unternehmen auszugleichen.

Säulen der Gesellschaft

- **Regierung**
- **Wirtschaft**
- **Zivilgesellschaft**

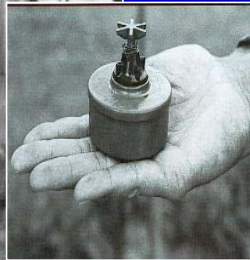
Erfolge der Zivilgesellschaft



**Es ist besser eine
Kerze
anzuzünden, als
auf ewig die
Dunkelheit zu
verfluchen.**

(Chinesisches Sprichwort)

1. Landminenvertrag (1997)



- 1993 erste internationale Kampagne gestartet
- Schnelle Ausweitung der Kampagne
- 1996 Vertragsentwurf in Ottawa
- 1997 Unterzeichnung des Vertrages
- erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Zivilgesellschaft und Regierungen

2. Die Zivilgesellschaft brachte Nuklearwaffen vor Gericht



Aktivisten stellten Kisten mit 3 Mio. "Gewissenserklärungen" vor den Internationalen Gerichtshof

Advisory Opinion

Globale Kampagne bat den IGH um eine Stellungnahme (advisory opinion) zur Legalität von Nuklearwaffen:
1996 ‚Advisory Opinion‘ des Internationalen Gerichtshof zur Legalität von Nuklearwaffen:

- Es existiert keine Rechtfertigung für den Einsatz von Nuklearwaffen!
- Selbst in Extremfällen (Existenzbedrohung eines Staates) sind die Bestimmungen des humanitären Völkerrechts zu befolgen!
- Humanitäres Völkerrecht verbietet Waffen, die Menschen unterschiedslos töten, zu schwerwiegenden Umweltschäden und zur Zerstörung der Lebensgrundlage führen.

3. Der Internationale Strafgerichtshof

-1998 gegründet

-Begann auf Initiative der Zivilgesellschaft hin



4. *Mayors for Peace* („Bürgermeister für den Frieden“)



Dr. Kristina Lundius and Mayor Tadatoshi Akiba of Hiroshima

Antiatomwaffenbewegung

- Aufklärung
 - Öffentlichkeit
 - Regierungen
 - Medizinische Berufe
- Forschung
- Anwaltschaft („advocacy“)

Abschaffung der Atomwaffen

- Eine große Mehrheit der Menschen ist weltweit für die Abschaffung der Atomwaffen
- UN-Resolutionen fordern wiederholt die Abschaffung

Warum haben wir die Abschaffung noch nicht erreicht?

Hindernisse für die Abschaffung der Atomwaffen

- Ignoranz, Apathie
- Ideologien
- Widerstand führender Politiker
 - Persönliche Machtsicherung
 - Lobbying
 - Waffenhersteller
 - Big Oil

Big Oil

- Macht und ökonomische Vorherrschaft sind abhängig von Zugang zu und Kontrolle über Öl und Kohle
- Russland-USA-Konflikt geht heute um Ölressourcen und –transport, nicht um Ideologie
- Atomwaffenstaaten behalten Atomwaffen, um Ihre Ölversorgung zu sichern

Erdöl und Krieg

Energiekrise ist Chance und Bedrohung zugleich. Unsere Abhängigkeit vom Öl ist die Ursache für viele der heutigen Konflikte.

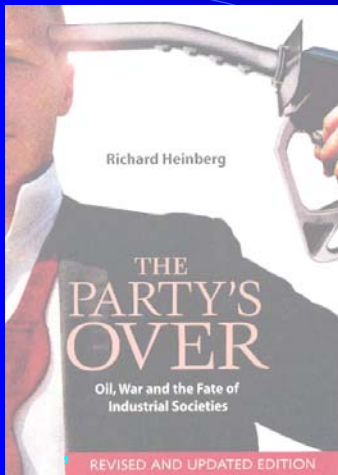
- Globaler Klimawandel
- Überfischung
- Landwirtschaftliche Chemikalien
- Umweltverschmutzung
- Überbevölkerung
- Waldzerstörung
- Plastik- und Konsumgüter
- Wettbewerb um Ressourcen

Die weltweit größten Konsumenten von Erdöl sind das Militär

Spitzenverbrauch beim Militär

- **F-15 Jet verbraucht 908l Treibstoff/Minute bei Maximumbeschleunigung**
- **F-16 Jet verbrennt in einer Stunde 2x soviel wie ein normaler Autofahrer in einem Jahr benötigt.**
- **Überschallgeschwindigkeit erhöht den Verbrauch auf das 20fache**
- **Kriegsschiffe verbrauchen 10. 810l Treibstoff/Stunde**

Quelle: Renner, World Watch Institute (2000)



„Wir hatten eine tolle Party. Wir waren reicher als in unseren kühnsten Träumen von vergangener Noblesse. Die Menschheit hat sich verhalten wie gedankenlose Jugendliche – über unsere Verhältnisse gelebt, ohne Rücksicht auf die Folgen der Ressourcenverschwendung und deren Auswirkung auf unsere Kinder und Enkel.

Jetzt ist die Party vorbei. Wir haben einen Kater und unser Heim ist ‚vermüllt‘. Wir müssen erwachsen werden, aufräumen und uns bessern. Wir müssen eine neue Beziehung zueinander und mit der Erde aufbauen.“

Krieg um die Sicherung von Ölversorgung ist kontraproduktiv.

Um dem globalen Klimawandel zu begegnen, muss sowohl Krieg als auch die Abhängigkeit von Erdöl beendet werden.

Zur Verhinderung eines Atomkrieges müssen wir den Wettbewerb um fossile Brennstoffe ansprechen

Und die Ressourcen unter internationale Kontrolle stellen

Nationen

- **Schafft nukleare Waffen ab**
- **Vermeidet Krieg als politisches Mittel**
- **Beendet die Subventionierung von Öl und Petrochemikalien.**
- **Verwendet stattdessen Subventionen für nachhaltige Energien und Forschung**
- **Trennt Regierung und unternehmerische Interessen**

Nationen

- **Reguliert Unternehmen um dem Gemeinwohl zu dienen**
- **“Emissions cap and convergence”**
- **Stoppt den Bau von Flughäfen und Autobahnen**
- **Fördert eine niedrige Geburtenrate mit dem Ziel von einer Bevölkerung von 2 Milliarden zum Ende des Jahrhunderts**

Persönliches „Herunterfahren“

Was kann ich selber dazu beitragen?

Weiter für die Abschaffung von Atomwaffen eintreten

Meinen “carbon footprint” reduzieren

- **Beförderungs-/Transportwesen**
- **Heizung**
- **Heißes Wasser**
- **Haushaltsgeräte**
- **Konsumgüter**

Auf Wiedersehen...

- **Plastik**
- **Verpackung**
- **Einwegverpackungen**
- **Wasser in Flaschen**
- **Handelsgüter aus fernen Ländern**
- **Flüge zum Vergnügen**

Hallo...

- **Bus Fahren**
- **Fahrrad Fahren**
- **Gehen**
- **Nah an Arbeitsplatz und Einkaufsmöglichkeiten leben**
- **Unsere Bedürfnisse, nicht unsere Wünsche befriedigen**

**Es muss mehr im Leben geben als
alles zu besitzen.**

Maurice Sendak

**Wir müssen unser spirituellen
Verbindungen zur Erde und zu
einander zurück gewinnen.**

„Shaker Saying“

- **Verbrauche es**
- **Nutze es ab**
- **Begnüge dich damit**
- **Mache es ohne**

Sacha Agapiev, Moskau 1986

**“Wenn es irgendetwas gibt, was Sie
brauchen, rufen Sie mich einfach
an.”**

**„Und ich werde ihnen sagen, wie
Sie ohne es leben können.“**